

Tiere auf dem Strickhof

Am 9.3.19 haben wir als Klasse den Strickhof besucht. Wir haben viele süsse Tiere wie Ferkel, drei Esel, Küken, Kühe, Hunde, Ziegen und so weiter gesehen.

Zuerst sind wir bei den Schweinen vorbei gekommen. Die waren so klein und so süss! Aber wir durften sie leider nicht streicheln, weil die Mutter sicher Panik bekommen hätte. Wir sind dann auch bei den Hunden vorbei gekommen und sie waren so lieb und hatten sehr grossen Respekt vor den Besitzern. Sie konnten viele Tricks und waren sehr liebevoll. Nachher sind wir zu den Küken gegangen und wir durften sie in die Hand nehmen, wobei sie einschliefen. Aber bevor wir sie in die Hand nehmen durften haben wir die Hände gewaschen und haben sie warm gemacht damit es ihnen nicht kalt ist.

Bei den Eseln hatten wir auch viel Spass, weil wir sie streicheln durften und ihnen beim Fressen zuschauen durften.

Bei den Ziegen war es besonders cool, weil wir frischen Ziegenkäse probieren durften. Er war sehr lecker! Die Kinder die wollten haben die Ziegen auch gefüttert mit Blättern und Äpfeln.

Nachher sind wir zu den Kühen gegangen. Sie waren echt süss. Eine Kuh mochte ich ganz besonders, weil sie so schön war und ich ihr zu essen geben durfte, ohne dass sie irgendwie meine Hand mitessen wollte.

Am Mittag haben wir Frotzelschnitten und Apfelsaft bekommen es war wirklich sehr lecker.

Am Nachmittag sind wir im Wald gewesen und haben grilliert und gegessen. Wir haben viel gespielt und gelacht.

Ich habe wirklich sehr viel gelernt an diesem Tag wie z.B. dass man nie Aluminium ins Gras werfen soll. Wenn eine Kuh es schluckt bleibt es stecken und weil es ja nicht magnetisch ist kann man es nicht mehr raus bringen und so stirbt die Kuh leider. Also ich würd es anderen Klassen sehr empfehlen.

Hibe



Die Megapause in der Schule Mettlen

Die Megapause fand am 3.10.19 statt von 10 Uhr bis 11 Uhr.

In der Megapause gab es verschiedenste Spiele wie Gummi Twist, Tanz und Musik usw. Beim Gummi Twist war es sehr cool, weil man verschiedene Formen machen kann und dann muss man durch Löcher durch gehen ohne den Gummi zu berühren.

Beim Basketball lernte man, wie man schießt, wie man passt, wie man sich bewegen soll. Beim Tanz und Musik musste man herum tanzen und dann wenn die Musik anhielt musste man auf den Boden sitzen. Das hat mir sehr gefallen.

Die Pause fanden alle cool aus meiner Klasse. Ich empfehle diese Pause an allen anderen Schulen weiter.

Emir

Die Megapause

Mein Erlebnis fing am 3.10.2019 um 10:00 Uhr an. Die Megapause endete am 11:15 Uhr.

Alle Lehrer haben mitgemacht. Es war in der Schule Mettlen für alle, die dort Schule hatten.

Es war super cool mit verschiedenen Sachen zu spielen, ich hatte richtig viel Spass.

Igo

Wir räumen Opfikon auf

Am 13.9.2019 machten alle 6 Klassen der Schule Mettlen am Clean up Day mit. Um 8.15 Uhr trafen wir uns alle in der Schule und machten zweier Gruppen. Dann gingen wir los Richtung Hardwald.

Auf dem Weg dorthin sammelten wir schon Müll. Wir fanden haufenweise Zigaretten, Flaschen, Plastiksäcke und noch viel mehr umweltschädliche Sachen. Fast alle hatten einen vollen Sack zurück gebracht. Mich hat am meisten schockiert, dass ein weggeworfener Zigarettenstummel über 100 l Grundwasser verseucht. Wir haben sogar Stromkabel in einem Gebüsch gefunden.

Ich hoffe, dass wenn ich wieder mitmache, dass ich nicht mehr so viel Müll finden werde, und nicht mehr so viel Müll herum liegt.

Beni

Clean up Day

Am 13.9.2019 haben die Kinder von der Klasse Hauser, Martinelli und Glanzmann am Clean up Day mitgemacht.

Getroffen haben wir uns um 08:20 Uhr. Alle Klassen haben erst einmal die Schule vom Müll befreit. Nach etwa einer Stunde ist unsere Klasse weiter gegangen und hat die Klotenerstrasse vom Müll befreit. Anschliessend haben sich alle Klassen im Wald getroffen. Dann haben wir den Wald sauber gemacht und wir waren geschockt als wir gesehen haben wieviel Müll wir gefunden haben. Wir gingen weiter in den Wald rein und haben plötzlich etwas Oranges gefunden. Es war mit Laub bedeckt und dreckig. Als wir es heraus geholt haben waren wir geschockt. Es waren Elektro Kabel die dort lagen. Wir brachten sie zum Waldhaus und dort grillierten wir. Am Schluss des Tages haben wir ein Spiel gespielt mit den anderen Klassen.

Der Tag hat mir sehr gefallen. Ich habe daraus gelernt, dass man den Müll immer an der richtigen Stelle entsorgen muss, denn das ist viel besser für die Umwelt und die Tiere. Ich finde den Clean up Day sollte weiterhin so oft stattfinden.

Melinda

